



Golf Club St. Leon-Rot als Projektpartner von „Allianz – Bäume für die Zukunft“

+++ Der GC SLR bewahrt alte gebietstypischen Obstsorten +++

Obstwiesen sind das Herzstück des deutschen Landschaftsbildes und wertvoller Lebensraum zahlreicher Lebewesen. Um diese zu erhalten und weiter auszubauen, haben Allianz, die Allianz Umweltstiftung und die Stiftung NatureLife-International das Projekt „Allianz – Bäume für die Zukunft“ ins Leben gerufen. An 50 Standorten, darunter auch acht ausgewählte Golfplätze, in ganz Deutschland werden im Laufe von zwei Jahren jeweils rund 60 Obstbäume gepflanzt. Der Golf Club St. Leon-Rot ist nominierter Projektpartner und hat bereits im Dezember des letzten Jahres 30 hochstämmige Obstbäume alter Sorten gepflanzt. Die Auswahl von früh- wie spätreifenden Kirschen, Zwetschgen sowie Apfel- und Birnensorten soll dabei Sorge dafür tragen, dass über die fruchttragenden Monate hinweg stets frisches Obst auf den Bäumen reift. Für den Spätherbst 2016 ist auf dem Gelände des Clubs eine weitere Pflanzung von 30 Obstbäumen mit kulturhistorischem Hintergrund in Planung.


Der Golf Club St. Leon-Rot ist seit vielen Jahren im Bereich der Erhaltung alter Obstsorten aktiv und pflegt eine repräsentative Auswahl historischer regionaler Streuobstsorten auf seinem Gelände. Auch das besondere Augenmerk des Projektes „Allianz – Bäume für die Zukunft“ liegt auf alten gebietstypischen Obstsorten, deren Bestand dauerhaft gesichert werden soll. Grundlage dafür ist es, auf die regionale Sortenvielfalt und auf das Kulturgut Obstwiese aufmerksam zu machen. Dazu veranstaltet der Golf Club St. Leon-Rot zahlreiche projektbegleitende Aktionen vor Ort. Dabei soll auch eine generationsübergreifende Begeisterung für das Thema Obstwiesen und deren Nutzung angeregt werden.

Über den Golf Club St. Leon-Rot (www.gc-slr.de)





GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Courses of Germany, verfügt über zwei 18-Loch-Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 14-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. Die Plätze »St. Leon« und »Rot« sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt Kurs »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. Seit 2011 ging diese Auszeichnung an »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch-Kurzplatz, einen 5-Loch-Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving-Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. 2011 wurde das große, innovative Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der Allianz German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie sowie eine Matchplayserie für Jugendliche unter 18 Jahren und bereits zwei Mal das Format »Golfen in der Allianz Arena«. Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf fünf Deutsche Meisterschaften verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Ende 2012 gründete der Club die Golf Club St. Leon-Rot Sports Management Agency mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen.

Derzeit werden dort die dem Club entstammenden Pros Moritz Lampert, Karolin Lampert und Ann-Kathrin Lindner sowie der Frankfurter Maximilian Röhrig betreut.

Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de